

SUBEX/Ägypten, in Zeiten von Corona: Das beste aus der Situation machen und dabei noch Spass haben

(Weichkoralle am Pier) Unsere zwei Tauchboote Alchazar und Alhambra stehen seit 8 Wochen unbenutzt im Hafen von Hurghada.

Wenn Boote unbenutzt nur im Hafen liegen, setzen sich am Rumpf viel schneller Algen an, was auf die Dauer für das Holz nicht gut ist. Um dem vorzubeugen, haben wir am 29. April 2020 damit begonnen, mit Kunststoffbürsten den Rumpf zu reinigen.

Das war zwar eine körperlich anstrengende Arbeit, die uns trotzdem Spass machte. Konnten wir doch damit den Entzugserscheinungen vom Tauchvirus entgegenwirken.

Beim kurzen Ausruhen, die Arme werden halt müde beim Abbürsten der Algen (siehe Foto rechts), haben wir uns unter dem Schiff im Hafenbecken umgesehen und bestätigt bekommen, das Leben unter Wasser geht weiter. Covid19 hin oder her.

Wir entdeckten direkt unter dem Schiff, auf einem verrotteten Holzblock, eine ausgewachsene 4cm grosse Purpur Fadenschnecke.

Weichkorallen in ihrer vollen Pracht zieren die Betonstützen vom Pier. Also einmal mehr zeigt sich:

Das Beste aus der Situation machen, das Notwendige mit dem Angenehmen, sprich wieder mal getaucht zu haben, zu verbinden, kann auch Spass machen und Freude bereiten.

SUBEX THE ART OF DIVING 1. Mai 2020, Text + Fotos Subex.

Ergänzung
der Redaktion: Natürlich haben auch die Basen von SUBEX geschlossen, den Inhabern und dem Team geht es gesundheitlich gut. Vor Ort gibt es von 21h bis 6h eine Ausgangssperre.